

Werbung

**friedrich.
report**Fundierte Analysen zu
Aktien, Rohstoffen & BitcoinNur für begrenzte Zeit:
**Sichere dir 10%
mit dem Code
APOLLO**

24.12.2025 • 73

Schuldenkrise

Frankreich versinkt im Schuldenchaos: Parlament verabschiedet Haushalt nicht – Regierung reagiert mit Notlösung

Frankreich steckt wegen seiner hohen Verschuldung und der politischen Blockade beim Haushalt in einer finanziellen Notlage: Mangels Einigung im Parlament greift die Regierung zu einer Übergangslösung.



Jonas Aston
X @Jns_Astn



Die Französische Regierung verfügt in beiden Kammern über keine Mehrheit (IMAGO/dts Nachrichtenagentur)

Frankreich steht wegen seiner Verschuldung und seiner fiskalischen Probleme unter massivem Druck: Da das Parlament keine Einigung über das Haushaltsgesetz für das

kommende Jahr erzielen konnte, hat die Regierung eine Übergangsmaßnahme in Kraft gesetzt. Diese provisorische Regelung erlaubt es dem Staat, weiterhin Steuern einzuziehen, Kredite aufzunehmen und die grundlegenden Staatsausgaben zu decken.

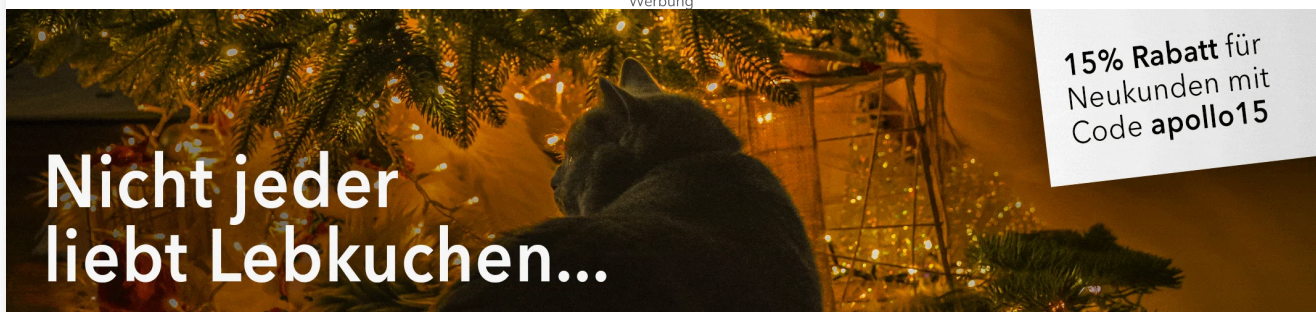
Wirtschaftsminister Roland Lescure erklärte im Gespräch mit dem Sender *BFMTV*, dass es sich dabei lediglich um einen „Mindestdienst“ handle. Mit dem verabschiedeten Sondergesetz seien keine neuen Investitionsprojekte umsetzbar. „Je länger das dauert, desto mehr wird es kosten.“

Werbung

Regierung und Präsident Emmanuel Macron drängen daher auf eine rasche Verabschiedung eines regulären Budgets. Die provisorische Lösung könne die strukturellen Finanzprobleme Frankreichs nicht beheben, zitierte Regierungssprecherin Maud Bregeon den Präsidenten. Bis Ende Januar solle ein endgültiger Haushalt stehen, der das Defizit auf fünf Prozent reduzieren soll. Für das laufende Jahr rechnen die Verantwortlichen noch mit einem Fehlbetrag von 5,4 Prozent.

Angesichts der hohen Staatsverschuldung steht Frankreich vor der dringenden Aufgabe, seine Ausgaben zu senken – ein klar definiertes Budget wäre dafür Voraussetzung. Doch bislang fehlt der zweitgrößten Volkswirtschaft der Europäischen Union ein präziser Finanzplan, der Ausgaben und Einsparungen klar festlegt. Diese Unsicherheit schafft nicht nur Probleme für die Staatsfinanzen, sondern trifft auch Unternehmen, die auf stabile Rahmenbedingungen angewiesen sind.

Werbung



Nicht jeder
liebt Lebkuchen...

15% Rabatt für
Neukunden mit
Code **apollo15**

Der anhaltende Stillstand belastet zudem Premierminister Sébastien Lecornu. Da seine Mitte-Regierung in keiner der beiden Parlamentskammern eine eigene Mehrheit besitzt, hatte er wiederholt versucht, die Parteien zu Kompromissen zu bewegen. Den Sozialetat brachte Lecornu mit erheblichem Verhandlungsgeschick und durch Zugeständnisse durchs Parlament (*Apollo News* [berichtete](#)). Doch beim Gesamthaushalt blieb sein Versuch bislang erfolglos.